

Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (auf dem beigefügten Informationsblatt).
Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

Eigenschaften

- Der CE-5 besitzt einen 2-Band Filter, mit dem Sie die tiefen und hohen Frequenzen getrennt voneinander einstellen können.
- Damit können Sie verschiedene Chorus-Effekte erzeugen, z.B. einen Chorus mit einem engen Frequenzband oder einen Chorus-Effekt mit verstärkten hohen Frequenzen.
- Wenn Sie mit dem Low Filter-Regler die tiefen Frequenzen filtern, erzielen Sie einen natürlichen Chorus-Effekt mit nur minimaler gegenseitiger Beeinflussung von Effektsignal und Direktsignal.
- Bei Verkabeln beider Output-Buchsen erreichen Sie einen sehr räumlichen Chorus-Effekt.

Beschreibung der Bedienoberfläche

DC IN-Buchse

Zum Anschluss eines AC-Adapters (PSA-Serie: zusätzliches Zubehör). Bei Verwendung eines AC-Adapters sind Sie unabhängig von der Spannung der Batterie.

- * Lassen Sie die Batterien im Gerät, auch wenn Sie dieses über einen AC-Adapter mit Strom versorgen. Das Gerät wird in diesem Fall über die Batterien mit Strom versorgt, wenn das Netzteil versehentlich abgezogen würde.
- * Verwenden Sie nur den empfohlenen AC-Adapter (PSA-Serie).
- * Wenn ein AC-Adapter angeschlossen wird, während das Gerät eingeschaltet ist, wird das Gerät ab diesem Zeitpunkt über den AC-Adapter mit Strom versorgt.



E.LEVEL-Regler

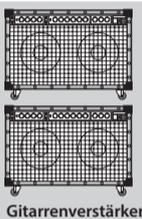
Bestimmt die Lautstärke des Effekt-Sounds. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht die Effekt-Lautstärke, Drehen des Reglers entgegen des Uhrzeigersinns verringert die Effekt-Lautstärke.

RATE-Regler

Bestimmt die Modulations-Geschwindigkeit des Chorus-Effekts. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht die Modulations-Geschwindigkeit, Drehen des Reglers entgegen des Uhrzeigersinns verringert die Modulations-Geschwindigkeit.

OUTPUT A/B-Buchsen

Zum Anschluss an einen Verstärker oder ein anderes Effektgerät.
Verkabeln Sie für den Monobetrieb nur die Output A-Buchse,



Pedalschalter

Zum Ein- bzw. Ausschalten des Effekts.

Rändelschraube

Nach Lösen dieser Schraube lässt sich das Pedalgehäuse öffnen, um die Batterie austauschen zu können.

- * Lesen Sie zu diesem Thema den Abschnitt „Austauschen der Batterie“.

CHECK-Anzeige

Diese Anzeige zeigt an, ob der Effekt ein- oder ausgeschaltet ist und dient gleichzeitig als Anzeige für die Batteriespannung.

Die Anzeige leuchtet, wenn der Effekt eingeschaltet ist.

- * Wenn diese Anzeige nur noch schwach oder gar nicht mehr leuchtet, während der Effekt eingeschaltet ist, ist die eingesetzte Batterie fast vollständig verbraucht und sollte durch eine neue Batterie ersetzt werden.
- * Die CHECK-Anzeige zeigt an, ob der Effekt ein- oder ausgeschaltet ist und zeigt auch die verschiedenen Funktionen an. Sie zeigt nicht an, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist.

DEPTH-Regler

Bestimmt die Stärke des Chorus-Effekts. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn verstärkt den Effekt, Drehen des Reglers entgegen des Uhrzeigersinns vermindert den Effekt.

HIGH FILTER-Regler

Bestimmt den Anteil der hohen Frequenzen im Chorus-Signal. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn verbreitert das Frequenzband, Drehen des Reglers entgegen des Uhrzeigersinns verengt das Frequenzband.

LOW FILTER-Regler

Bestimmt den Anteil der tiefen Frequenzen im Chorus-Signal. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn verbreitert das Frequenzband, Drehen des Reglers entgegen des Uhrzeigersinns verengt das Frequenzband.

INPUT-Buchse

Zum Anschluss einer Gitarre, eines anderen elektronischen Instruments oder Effektgeräts.

- * Die INPUT-Buchse dient auch als Ein- und Ausschalter. Das Gerät wird eingeschaltet, wenn sich ein Stecker in der INPUT-Buchse befindet und wird ausgeschaltet, wenn der Stecker herausgezogen wird. Wenn Sie das Gerät nicht verwenden, achten Sie darauf, dass die INPUT-Buchse nicht verkabelt ist.



Hinweise zum Anschließen externer Geräte

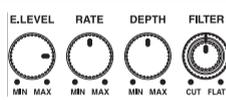
- * Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.
- * Nachdem alle Kabelverbindungen hergestellt wurden, schalten Sie die Geräte immer in der vorgeschriebenen Reihenfolge ein. Wenn Sie die Geräte in der falschen Reihenfolge einschalten, besteht das Risiko von Fehlfunktionen und/oder Beschädigung der Lautsprecher oder anderer angeschlossenen Geräte.
Beim Einschalten: Schalten Sie den Verstärker zuletzt ein.
Beim Ausschalten: Schalten Sie den Verstärker zuerst aus.
- * Regeln Sie vor dem Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

Hinweise zur Anwendung des CE-5

- * Verkabeln Sie für den Monobetrieb nur die Output A-Buchse. In diesem Fall wird über diese Buchse sowohl das Direkt- als auch Effektsignal ausgegeben.
 - * Für den Stereobetrieb:
Output A: Nur das Effektsignal wird ausgegeben.
Output B: Nur das Direktsignal wird ausgegeben.
- Der CE-5 verwendet für die Stereoausgabe das „Dimensional Space Chorus System“. Dieses bewirkt, dass die Effekt-Intensität abhängig davon ist, wie weit die linken und rechten Lautsprecher auseinander stehen. Beachten Sie, dass, wenn Sie die Filter- bzw. den Effect Level-Regler zu weit nach links drehen, das über den Output B ausgegebene Direktsignal das Effektsignal überlagern kann. Probieren Sie verschiedene Einstellungen aus, um ein Gefühl für die richtige Einstellung zu bekommen.
- * Wenn Sie einen Gitarre mit einem hohen Ausgangspegel anschließen, kann der Sound verzerrt werden. Drehen Sie in diesem Fall den Lautstärkeregler an der Gitarre auf einen niedrigeren Wert oder verwenden Sie einen Limiter-Effekt oder vergleichbares Effektgerät.

Bedienung des Pedals

1. Nehmen Sie alle notwendigen Kabelverbindungen vor und stellen Sie die Regler auf die in der rechten Abbildung gezeigten Positionen.



- * Bevor Sie an das Pedal ein Instrument anschließen bzw. ein Kabel vom Pedal abziehen, drehen Sie die Lautstärke des angeschlossenen Verstärkers auf Minimum.

2. Treten Sie auf das Pedal, um den Effekt einzuschalten (stellen Sie sicher, dass die CHECK-Anzeige leuchtet).



3. Stellen Sie die Modulations-Geschwindigkeit mit dem RATE-Regler ein.



4. Stellen Sie die Effektstärke mit dem DEPTH-Regler ein.



5. Stellen Sie mit den HIGH FILTER- und LOW FILTER-Reglern die Klangfarbe des Effektsounds ein.



6. Stellen Sie den Pegel des Effekt-Sounds mit dem E.LEVEL-Regler ein.

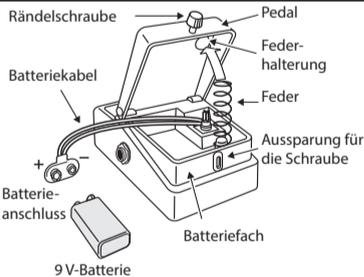


Verwendung von Batterien

- * Ab Werk ist im Gerät eine Batterie eingesetzt. Die Betriebsdauer der beigefügten Batterie ist eingeschränkt, da diese für den Test des Produkts verwendet wurde.
- * Die unsachgemäße Behandlung von Batterien kann dazu führen, dass diese explodieren oder auslaufen. Beachten Sie daher immer alle Sicherheitshinweise bezüglich der Batterien. Lesen Sie dazu die Abschnitte „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (siehe separates Informationsblatt).
- * Wenn Sie das Gerät ausschließlich mit einer Batterie betreiben, leuchtet die Anzeige nur noch schwach, wenn die Batteriespannung nachlässt. Ersetzen Sie in diesem Fall die alten Batterien durch aufgeladene Batterien.
- * Batterien sollten nur dann eingesetzt bzw. ausgetauscht werden, bevor das Gerät mit anderen Geräten verbunden wird. Damit beugen Sie eventuellen Fehlfunktionen oder Beschädigungen vor.

Austauschen der Batterie

1. Drücken Sie das Pedal nach unten und lösen Sie die Rändelschraube. Klappen Sie dann den Pedaldeckel nach oben.



- * Sie müssen dafür die Schraube nicht vollständig heraus drehen.

2. Nehmen Sie die alte Batterie heraus und ziehen Sie den Batterieanschluss ab.

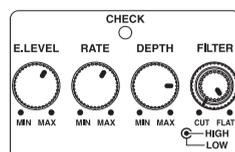
3. Verbinden Sie den Batterieanschluss mit der neuen Batterie und setzen Sie diese in das Gehäuse ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung (Polarität +/-).

4. Führen Sie die Feder in die Federhalterung und schließen Sie das Pedalgehäuse wieder. Achten Sie darauf, dass das Batteriekabel (auch im Gehäuse) nicht eingeklemmt wird.

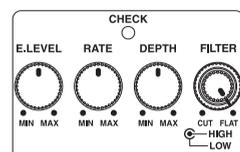
5. Drehen Sie die Rändelschraube wieder fest ein.

Einstellungs-Beispiele

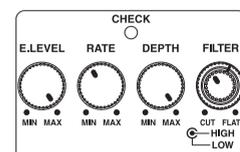
Klarer Chorus-Sound mit nur minimaler Soundüberlagerung.



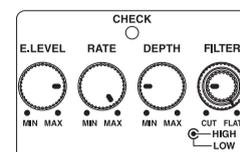
Zeitgemäßer Chorus-Sound mit weitem Frequenzspektrum.



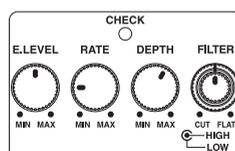
Chorus-Sound mit engem Frequenzspektrum.



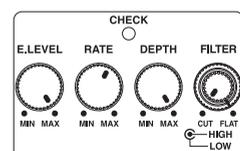
Sound mit Vibrations-Effekt



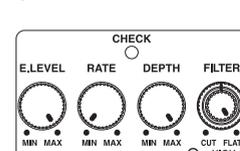
Dezenter Chorus-Sound mit etwas Raumeffekt.



Sehr tiefer und dichter Chorus-Sound.



Chorus-Effekt für das Arpeggio-Spiel



Einstellung für die Stereoausgabe (mit variablen Depth- und Rate-Einstellungen).

